

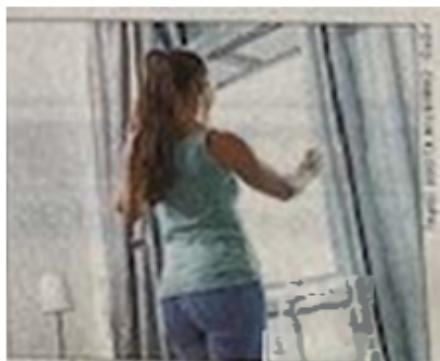
### Feuchte Wände – hohe Heizkosten

Ein Faktor, der von vielen Hausbewohnern unterschätzt wird, sind nasse Wände. Sie stecken nicht nur das Bedarfshöchstmaß ab, sondern sind eine finanzielle Belastung für jeden Haushalt. Schon bei einer sehr geringen Durchfeuchtung von vier Prozent der Masse des Mauerwerks reduziert sieb nach Angaben eines Fachmanns diese Dämmeiwirkung um die Hälfte. Die Heizkosten für die Wasserkunne kenden sie durch fast verdoppeln. Noch drastischer: steigt die Heizkosten bei Mauerfeuchtigkeit von zehn Prozent an, da der Wärmedurchgangswert nur noch bei einem Viertel gegenüber einer trockenen Wand liegt.

Besonders häufig sind ältere Bauten, denn bis etwa ins Jahr 1970 war es üblich, Gebäude mit Strohsteinmauerwerken und ohne dichtende Bodenplatte direkt ins Erdreich zu gründen. Daher kann die Feuchtigkeit aus dem Boden ungehindert in den Mauerwerk kapillär aufsteigen. Horizontalsperren, die das verhindern, sind oft nicht vorhanden. Auch verhindert es sie nicht, dass Auerabdichtung des Mauerwerks fehlt; Metz ist sie gar nicht vorhanden oder beschädigt. Durch diese Schwachstellen

dringt dann Feuchtigkeit ins Mauerwerk ein. Erst nach gezielter Identifizierung der Ursachen durch einen Experten kann das Problem behoben werden: mit einer nachvollziehbaren Horizontalssperre bei kapillär aufsteigender Feuchtigkeit und/oder einer Außen- oder Innenabdichtung bei seichter Feuchtigkeit des Mauerwerks eindringender Feuchtigkeit. Zusätzlich helfen auch intelligente Baustoffe, das Resultat positiv zu beeinflussen. Um der Kondensationsfeuchtigkeit zu gebieten und Schimmelbildung vorzubeugen, empfiehlt sich etwa das Anbringen von Klimaplatten.

Überallsozial bleibt auch die richtige Nutzungsvorstellung der Bewohner. Sie sollten ganzjährig bei komplett geschlossenen Fenstern mehrmals für einige Minuten täglich und in den kalten Monaten zuhause halten. ■



Sparen mit richtigem Lüften, baulichen Maßnahmen und intelligenten Baustoffen

### Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN, PLANEN, SANIEREN.

Abdichtungstechnik Thomas Walzer

C 07644 - 929496 oder 07641 - 9674469

[www.isotec-walzer.de](http://www.isotec-walzer.de)



**ISO-TEC**  
Wie funktioniert die Arbeit?